

Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Bezirksvertretung 5 (Nippes)	30.04.2015

Flüchtlingskinder - Anfrage der SPD-Fraktion, (AN/0581/2015) in der Bezirksvertretung Nippes

Durch die Flüchtlingsunterbringung an der Neusser Landstraße, in der Grethenstraße, am Ginsterberg, in der Hugo-Junkers Straße, am Lindweiler Weg, in der Robert-Perthel-Straße wird der Druck auf örtliche Schulen und Kindergärten immer stärker.

Um die örtliche Infrastruktur planen bzw. verbessern zu können, fragt die SPD an:

1. Wie viele Kinder im Kindergartenalter sind in den o.g. Unterkünften untergebracht?
2. Wie viele Kinder sind es im Grundschulalter?
3. Wie viele Jugendliche sind es im Sekundarstufenbereich?
4. Wie viele Kinder müssen auf welche Förderschulen?
5. Welche Planungen verfolgt die Verwaltung bei der Unterbringung?

Stellungnahme der Verwaltung:

Vorabinformation:

Die Objekte Am Ginsterberg, Hugo-Junkers-Str. und Robert-Perthel-Str. befinden sich noch in der Planungsphase.

In den 3 weiteren Unterkünften befinden sich:

zu Frage 1:

Neusser Landstraße	30 Kita-Kinder (davon 16 unter 3 Jahre)
Lindweiler Weg	11 Kita-Kinder (davon 3 unter 3 Jahren)
Grethenstr. (Hotel Göddertz)	keine Kita-Kinder

zu Frage 2:

Neusser Landstraße	11 Kinder im Grundschulalter
Lindweiler Weg	13 Kinder im Grundschulalter (davon wartet eins auf einen Förderschulplatz)
Grethenstr. (Hotel Göddertz)	2 Kinder im Grundschulalter

zu Frage 3:

Neusser Landstraße	24 Kinder im Sekundarstufenbereich (davon 3 über 16 Jahre)
Lindweiler Weg	10 Kinder im Sekundarstufenbereich (davon 3 über 16 Jahre)
Grethenstr. (Hotel Göddertz)	7 Kinder im Sekundarstufenbereich

zu Frage 4:

4 der Grundschul Kinder aus der Neusser Landstraße gehen auf eine Förderschule (Amaro Kher des Rom e.V.)

zu Frage 5:

Als weitere Unterkünfte im Stadtbezirk sollen ab voraussichtlich August 2015 in einen Beherbergungsbetrieb in der Hugo-Junkers-Straße Flüchtlinge vermittelt werden. In der Robert-Perthel-Straße wird eine Notaufnahme für alleinstehende Männern entstehen.